

Mobile Payment: Jeder vierte Deutsche hat Interesse am Bezahlen per App

In den USA hat sich mobiles Bezahlen schon seit einigen Jahren im Alltag der Verbraucher etabliert, in Deutschland hingegen ist es noch ein recht neues Phänomen. Wird das Bezahlen per App auch in Deutschland eine größere Rolle spielen? Bei den deutschen Konsumenten besteht Interesse für diese Bezahlform:

Ein Viertel (25 Prozent) der Deutschen würde gerne per Smartphone und App bei einem Einkauf bezahlen. 67 Prozent der Befragten würden diese Art des Bezahlers ungerne nutzen. Dies zeigen Ergebnisse der aktuellen Analyse „Sind die Verbraucher bereit für mobiles Bezahlen?“ der internationalen Data and Analytics Group YouGov.

Vorstellbar ist mobiles Bezahlen am ehesten in Supermärkten, Elektronikmärkten und Bekleidungsgeschäften

Wenn die Deutschen danach gefragt werden, in welchen Geschäften sie sich generell vorstellen können, per App zu bezahlen, nennen sie am häufigsten den Supermarkt (35 Prozent). Mit etwas Abstand folgen der Elektronikmarkt (30 Prozent), das Bekleidungsgeschäft (30 Prozent) und der Baumarkt (29 Prozent). Etwas weniger häufig können die Deutschen sich das Bezahlen per App in Möbelgeschäften (26 Prozent) und Kiosken (24 Prozent) vorstellen.

Deutlich ausgeprägte Affinität bei Millennials

In der Altersgruppe der 18- bis 34-Jährigen ist das Interesse für Mobile Payment deutlich ausgeprägter als in der Gesamtbevölkerung. 38 Prozent der Befragten zwischen 18 und 34 würden gerne per Smartphone und App bei einem Einkauf bezahlen. Die Affinität der Jüngeren zeigt sich auch in der Nutzung von Mobile-Payment-Apps. So haben bereits 34 Prozent dieser Zielgruppe eine App zum Scannen von Codes (im Vergleich zu 23 Prozent der Gesamtbevölkerung) heruntergeladen. Auch sind sie häufiger schon bei Anbietern von mobilem Bezahlen registriert (25 Prozent vs. 20 Prozent).

Gerade in höheren Altersgruppen sind die Bedenken in Bezug auf die Datensicherheit sehr hoch

„Neben einem grundlegenden Interesse am mobilen Bezahlen, zeigt unsere Analyse, dass mehr als zwei Drittel der Deutschen Bedenken in Bezug auf die Datensicherheit bei Mobile Payment haben. Besonders die älteren Generationen sehen das Thema deswegen kritisch“, sagt Philipp Schneider, Head of Marketing bei YouGov. „Wenn Anbieter den Service erfolgreich in die Breite skalieren wollen, müssen die Zweifel ernstgenommen und durch passende kommunikative Maßnahmen ausgeräumt werden.“

Die vollständige Analyse zum Thema Mobiles Bezahlen im Einzelhandel kann kostenfrei unter der Angabe von Kontaktdaten hier heruntergeladen werden:

www.yougov.de/dl/mobile_payment

Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH

Lisa Inhoffen

Manager PR

Tel.: +49 (0) 221 420 61 – 444

E-Mail: [E-Mail: presse@yougov.de](mailto:presse@yougov.de)